



Aktuelle Themen Februar 2017

1. Bewegende Alteneinrichtungen und Pflegedienste „BAP“: Flyer und Infos jetzt online

Noch bis zum 31.3.2019 läuft das Projekt „BAP“, das durch Kooperationen zwischen Sportvereinen, Alteneinrichtungen und Pflegediensten Bewegungsangebote nachhaltig in die pflegerischen Versorgungsstrukturen integrieren will. Vereine, stationäre Einrichtungen und ambulante Dienste können auch jetzt noch - wie schon rund hundert andere - ihr Interesse an der Mitarbeit im Projekt bekunden.

Die Ausschreibung, der Projekt-Flyer und viele weitere Informationen zum Projekt gibt es nun [hier](#) unter www.vibss.de auch online. Dort finden Sie ebenfalls die Ansprechpartner des Projekts in den jeweiligen Regierungsbezirken.

Ansprechpartner beim Landessportbund NRW:

Kai Labinski, Projektkoordinator BAP, E-Mail: Kai.Labinski@lsb.nrw, Tel. 0203 7381-805

Rebekka Göddert, Sachbearbeiterin, E-Mail: Rebekka.Göddert@lsb.nrw, Tel. 0203 7381-878

2. Vereinsförderung „Gemeinsam sportlich sein!“ – Abschluss der dritten Bewerbungsrunde

Noch können sich einige (wenige) Sportvereine bewerben und von Beratung, Materialien und einem Zuschuss von bis zu 2.000 € profitieren: Wenn sie beim Vereinsförderprojekt „Gemeinsam sportlich sein!“ von Landessportbund NRW und Sparda-Bank West mitmachen – und neue Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote für die Zielgruppe der 55- bis 70-Jährigen schaffen.

Der Förderzeitraum läuft noch bis zum 30.09.2017 – eine Bewerbung ist jetzt noch möglich. Alle Informationen und Bewerbungsunterlagen finden Sie hier.

3. Projekt „SPORT FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ“ erfolgreich abgeschlossen

Mit einem Abschlussworkshop in der Duisburger Mercatorhalle endete im Dezember vergangenen Jahres das Projekt „SPORT FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ“. Das entscheidende Fazit: Die meisten der 90 Einzelprojekte werden fortgeführt! Der Abschluss ist damit der erfolgreiche Auftakt für den selbstverständlichen Umgang mit der Erkrankung und den weiteren Ausbau der Sport- und Bewegungsangebote.

Mit dem Projekt wurde ein weiterer Meilenstein in der Sportentwicklung und speziell im Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ platziert. Drei Jahre lang wurde im Verbundsystem des Sports und mit Partnern aus dem Bereich der Pflege und Betreuung gemeinsam an dem Ziel gearbeitet, neue Bewegungs- und Sportangebote für Menschen mit Demenz und Ihre Angehörigen aufzubauen. Über 1500 Menschen wurden in 73 lokalen Projekten erreicht und vor allem bewegt.

Ansprechpartnerin beim Landessportbund NRW:

Anke Borhof, E-Mail: Anke.Borhof@lsb-nrw.de, Tel.: 0203 7381 861

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#) auf der Projekthomepage „Demenz“ des BRSNW:

Weitere Informationen über die Abschlussveranstaltung gibt es [hier](#).

4. Praxiswerkstatt „Bewegung, Spiel und Sport im Quartier“ am 9. Juni - Jetzt

anmelden!

Der Landessportbund NRW führt in Kooperation mit dem Landesbüro altengerechte Quartiere.NRW am 09.06.2017 von 09.30 – 13.30 Uhr in Duisburg eine Praxiswerkstatt zum Thema Quartier durch. Der praxisnahe Workshop richtet sich an Vertreter der LSB-Mitgliedsorganisationen, Quartiersmanager und Vereinsvertreter.

Neben der Präsentation guter Beispiele werden unter anderem diese Themen behandelt: Wie können Bünde und Fachverbände fit für das Thema Quartier gemacht werden? Wie können sie zu leitenden Organisationen der Quartiersentwicklung werden? Wie können Sportvereine ihre Expertise nachhaltig in die Entwicklung eines altengerechten Quartiers einbringen? Welche Quartiersprojekte sind erfolgversprechend?

Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

Ansprechpartner beim Landessportbund NRW:

Patrick Krone, E-Mail: Patrick.Krone@lsb-nrw.de, Tel.: 02371 77977-33

5. Vom Förderplan zum Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ 2017 profitieren

Sportvereine können auch vom BÄw-Förderplan profitieren, wenn sie in Kooperation mit einem Fachverband oder dem zuständigen Stadt-/Kreissportbund Maßnahmen im Sinne des Programms durchführen. Gefördert werden Angebotseinführungen (neue Angebote), Aktionstage, Workshops und Klausuren zu den Handlungsfeldern des Programms (MOBIL/aktiv sein, FIT sein, SPORTLICH sein, GEMEINSAM älter werden, ENGAGIERT älter werden), zum SPORTABZEICHEN und zur QUARTIERSENTWICKLUNG.

Details kennen die Fachverbände und Stadt-/Kreissportbünde. Einfach dort nachfragen.

6. Neues Online-Archiv für die Infomail und Umzug auf www.vibss.de

Mehr Service und Information: Seit dem 01.01.2017 gibt es ein Online-Archiv für die Infomail „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ Damit haben Sie die Möglichkeit, für Sie relevante Artikel noch einmal nachzulesen und auf vergangene Ausgaben zurückzugreifen. Zum Archiv finden Sie über die jeweils aktuelle Infomail. Diese einfach öffnen und weiterklicken. Oder direkt über diesen Link, den Sie sich auch abspeichern können: www.vibss.de/service-projekte/bewegt-aelter-werden/archiv-infomails-bewegt-aelter-werden-in-nrw

„Aktuellen Meldungen“ jetzt auf www.vibbs.de

Ebenfalls neu ist, dass die „Aktuellen Meldungen“ aus dem Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ künftig unter dem Namen „Infomail 'Bewegt ÄLTER werden in NRW!'“ [hier](#) auf www.vibbs.de zu finden sind. Bisher waren diese auf der Internetseite www.lsb-nrw.de platziert.

Mit diesen Änderungen wollen wir die Infomail im Sinne unserer Leserinnen und Leser weiterentwickeln.

[Hier geht es zum Online-Archiv der Infomails Bewegt ÄLTER werden in NRW >>>](#)